



Nach dem CyberRisiko-Check: Ein erfolgreicher Abschluss

Der Ist-Zustand zur Informationssicherheit Ihres Betriebes wurde bereits mit dem CyberRisiko-Check nach DIN SPEC 27076 geprüft? Diese Checkliste bereitet Sie auf den Ergebnisbericht und alle weiteren notwendigen Schritte vor.

Haben Sie einen Folgetermin für die Besprechung der Ergebnisse vereinbart?

Ja

Nein

Ihr Dienstleister erstellt nach der Ist-Aufnahme Ihren persönlichen Ergebnisbericht. In diesem wird Ihnen Ihr erreichter Punktwert mitgeteilt und die Stärken und Schwächen via Spinnennetzdiagramm visualisiert. Zudem erhalten Sie Handlungsempfehlungen für offene Punkte und haben die Möglichkeit Rückfragen zu stellen.

Wurde Ihnen der Ergebnisbericht im Detail erläutert?

Ja

Nein

Der Ergebnisbericht umfasst verschiedene Bereiche. Neben der Visualisierung Ihres Ergebnisses und des erreichten Statuswerts erhalten Sie passende Handlungsempfehlungen für nicht erreichte Anforderungen. Diese sollten Sie sich, wenn nötig, von Ihrem Dienstleister im Detail erklären lassen.

Kennen Sie die wichtigsten Handlungsempfehlungen?

Ja

Nein

Setzen Sie die genannten Handlungsempfehlungen der Top-Anforderungen zuerst um. Sie schließen die größten Einfallstore für Schadsoftware in Ihrem Unternehmen. Setzen Sie danach alle weiteren relevanten Handlungsempfehlungen um. Sie können die Basis einer Folgeberatung durch Ihren Dienstleister werden.

Haben Sie passende Vorschläge für Fördermittel für die umzusetzenden Handlungsempfehlungen erhalten?

Ja

Nein

Ihr Dienstleister ist dazu angehalten, Ihnen passende Fördermöglichkeiten für die Umsetzung der jeweiligen offenen Handlungsempfehlungen aufzuzeigen. Ziel ist es, die Investitionskosten so gering wie möglich zu halten.

Nutzen Sie ihren individuellen Ergebnisbericht richtig?

Ja Nein

Häufig fordern Banken, Wirtschaftsprüfer:innen, Fördergeber:innen (Bund, Länder, etc.), oder Versicherungen einen Nachweis über die Informationssicherheit Ihres Unternehmens. Der Ergebnisbericht Ihres CyberRisiko-Checks kann als Grundlage dienen.

Haben Sie die Handlungsempfehlungen bereits umgesetzt?

Ja Nein

Sofern Sie die Handlungsempfehlungen bereits umgesetzt haben, können Sie den CyberRisiko-Check erneut durchführen und sich Ihr neues Informationssicherheitslevel somit bestätigen lassen.

Führen Sie den CyberRisiko-Check erneut durch?

Ja Nein

Herzlichen Glückwunsch, Sie haben bereits einige Handlungsempfehlungen umgesetzt. Für eine optimale Vorbereitung zur neuen IST-Aufnahme, benutzen Sie die Checkliste zur Vorbereitung.

Haben Sie den CyberRisiko-Check mit voller Punktzahl abgeschlossen?

Ja Nein

Herzlichen Glückwunsch. Sie erfüllen alle Anforderungen des CyberRisiko-Checks. Nehmen Sie nun weiterführende Standards und Zertifizierungen in den Blick und verbessern Sie den Status Ihrer Informationssicherheit kontinuierlich. Ihr Dienstleister kann Sie unterstützen.

Besprechen Sie das Thema Informationssicherheit im Betrieb regelmäßig?

Ja Nein

Nehmen Sie Ihr Team mit und bringen Sie Informationssicherheit ab sofort regelmäßig auf die Agenda. Weisen Sie Mitarbeitende auf die aktuellen Gefahrenlagen hin und sensibilisieren Sie diese ausreichend dafür.

Kennen Sie die kostenfreien Angebote der Initiative IT-Sicherheit in der Wirtschaft?

Ja Nein

Diese auf kleine und mittlere Unternehmen maßgeschneiderten Informations- und Qualifikationsangebote können Ihnen helfen, die IT-Sicherheit in Ihrem Betrieb deutlich zu verbessern. Mehr dazu unter www.mittelstand-digital.de



Sie möchten mehr zum CyberRisiko-Check nach DIN SPEC 27076 erfahren? Auf unserer Webseite www.mit-standard-sicher.de erhalten Sie hilfreiche Info-Materialien und Hinweise zu Fördermöglichkeiten.

Impressum

Herausgeber: Der Mittelstand, BVMW e.V., Bundeszentrale, Potsdamer Straße 7 | Potsdamer Platz, 10785 Berlin, Verantwortlicher i.S.v. § 5 TMG: Lutz Kordges, Pressesprecher des BVMW., Vereinsregister Berlin Charlottenburg Nr. 19361 Nz, USt.-ID-Nr. DE 230883382. Vertreten durch den Vorsitzenden der Bundesgeschäftsführung i.S.v. §26 BGB: Markus Jerger. Telefon: +49 30 533206-0, Telefax: +49 30 533206-50, E-Mail: info@bvmw.de, Text und Redaktion: Marc Dönges, Julian Rupp, Stand: Juli 2023